



## Beschlussvorlage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	BV/0560/2016		<b>Datum:</b>	24.10.2016
<b>Oberbürgermeister</b>				
<b>Verfasser:</b>	36-Umweltamt	<b>Az:</b>		
<b>Gremienweg:</b>				
<b>16.12.2016</b>	<b>Stadtrat</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
	TOP                      öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
<b>05.12.2016</b>	<b>Haupt- und Finanzausschuss</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
	TOP                      öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
<b>17.11.2016</b>	<b>Umweltausschuss</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
	TOP      3                      öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
<b>Betreff:</b>	<b>Ökostrombezug für die städtischen Liegenschaften</b>			

**Beschlussentwurf:**

Der Stadtrat beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, bei der nächsten Ausschreibung der Lieferung elektrischer Energie Ökostrom (Energie aus erneuerbaren Energiequellen) zu beziehen.

**Begründung:**

Die Stromversorgung der städtischen Liegenschaften auf Strom aus erneuerbaren Energien umzustellen ist eine Maßnahme aus dem Integrierten Klimaschutzkonzept für die Stadt Koblenz. Die Stadt kann damit sowohl ihre CO<sub>2</sub>-Bilanz verbessern, als auch ihrer Vorbildfunktion gerecht werden und ein wichtiges Signal für die Koblenzer Bevölkerung geben.

Die Mehrkosten für Strom aus erneuerbaren Energien belaufen sich auf ca. 0,30 bis max. 0,35 ct/kWh. Bei einer auszuschreibenden Gesamtmenge von 24,5 Mio. kWh sind das Mehrkosten von ca. 85.750 Euro maximal jährlich.

Nach einer aktuellen Überprüfung der Haushaltsansätze für 2017 beläuft sich die zu erwartende Ersparnis auf 24.475 Euro bei der Stromversorgung. Damit kann ein Teil der Mehrkosten kompensiert werden.

In den letzten Jahren wurden nicht unerhebliche Investitionen in energetische Sanierungen in Schulen getätigt. Diese führen erfahrungsgemäß zu Einsparungen von durchschnittlich 10 % des Energieverbrauchs. Diese lassen sich nach 3-5 Jahren nachweisen.

Es kann daher davon ausgegangen werden, dass die Zusatzkosten für den Bezug von Ökostrom durch die von 65/ZGM angesprochenen Einsparungen und die sinkenden

Energiepreise kompensiert werden, so dass die Aufwendungen für den Bezug von Energie insgesamt nicht ansteigen werden.

Für die kommenden Jahre kann (laut Ingenieurbüro Specht - welches für die kommende Ausschreibung der elektrischen Energie für die Stadt Koblenz beauftragt wird) auch mit sinkenden Energiepreisen gerechnet werden.

Damit kann erwartet werden, dass der Eckwertebeschluss für den Haushalt nicht nur eingehalten, sondern überkompensiert werden kann.

Die nächste Ausschreibung ist geplant für das erste Quartal 2017.

**Historie:**

BV/035/2011 Umsetzung Klimaschutzkonzept Koblenz

BV/0001/2013/2 Ökostrombezug zu 100% für die städtischen Liegenschaften